

Freundlichkeit der Hafenmeister gelobt

Fragebogenaktion zur Bewertung des Eckernförder Hafens

Eckernförde – „Wir sehen unsere Arbeit als Hafenbetreiber und Dienstleister insgesamt sehr positiv bestätigt“, freute sich jetzt Martin Böhme, Geschäftsführer der Stadtwerke Eckernförde.

Anfang des Jahres sandte das Unternehmen einen Fragebogen an die Hafensieger, mit der Bitte um eine Beurteilung.

Erreichbarkeit und Hilfsbereitschaft des Hafenpersonals, Liegeplatzzuweisung und die Bewertung der neuen Energie- und Wasserverteilungs-Einrichtungen konnten die Kunden benoten. „Wir haben 115 Personen angeschrieben, leider jedoch nur 24 Antworten erhalten“, berichtete Simone Anslík, die im Februar das Schreiben auf den Weg brachte. Wurde vor allem die Arbeit und die Freundlichkeit der Hafenmeister gelobt, gab es doch einige kritische Anmerkungen: Dringend müssten die Stege überholt werden, und der Müll solle öfter beseitigt werden. Diese Forderungen stießen bei den Stadtwerken auf offene Ohren. „Sanierungen im Binnenhafen sind in der Planung“, erklärte Simone Anslík.



„Der Eckernförder Hafen ist sehr beliebt“, weiß Hafenmeister Erich Adolf aus Erfahrung. Foto Gifhorn

„Der zentrale Müllentsorgungsplatz wird alle 14 Tage angefahren, im Sommer ist das manchmal zu wenig – dann müssen wir eine außerplanmäßige Entleerung anfordern“, benennt Erich Adolf das Problem. Froh ist der Hafenmeister über die neuen Versorgungsautomaten: „Die Leute können jeder-

zeit an den Stromanschluss und sind damit unabhängig von den Öffnungszeiten der Hafenmeisterei.“ Denn eines sei klar, der Hafen erfreue sich großer Beliebtheit. Direkt am Strand und nur ein paar Schritte in die Innenstadt, das sei nicht nur für Familien mit Kindern attraktiv, so Erich. gif